

Studierendenparlament der JLU Gießen

Otto-Behaghel-Straße. 25

Haus D

35 392 Gießen



Links Grün Versifftete Liste SDS

c/o LINKE.Gießen

Marktplatz 2

35 390 Gießen

Gießen, den 18.12.22

Antrag auf Solidarisierung mit Hörsaalbesetzungen

Sehr geehrte Parlamentarier*innen,

Liebe Studierende,

Wir vom SDS fordern eine Solidarisierung des Studierendenparlaments mit den Hörsaalbesetzungen, die zurzeit in verschiedenen deutschen Städten durchgeführt werden.

Die Solidarisierung soll im Namen der Studierendenschaft durch den AStA auf den sozialen Medien bekanntgegeben und geteilt werden.

Eine grundsätzliche Begründung ist dem Antragstext zu entnehmen.

Zusätzliche Begründungen folgen mündlich.

Mit solidarischen Grüßen,

Ksenia Mehovic und Tristan Stinnesbeck

Antragstext:

Hörsaalbesetzungen deutschlandweit

Seit Oktober findet deutschlandweit die Protestform der Hörsaalbesetzung unter Studierenden wieder regen Zuspruch. Ob in Göttingen, München oder Jena schließen sich Studierende zusammen, um ihr soziales Umfeld, die Hochschule, als Raum zu repolitisieren und wieder streitbar zu machen.

TU Berlin, progressive Forderung nach Umweltschutz und Duldung durch die Uni

Seit November findet an der TU Berlin bereits eine Hörsaalbesetzung durch die Klimaaktivist*innen der internationalen Bewegung "End Fossil: Occupy!" statt.

Der AStA der TU Berlin zeigte sich solidarisch und fordert die Hochschulleitung, u.A. zu mehr Transparenz über die eigene Finanzierung, die Abkehr von fossiler Finanzierung und Klimagerechtigkeit als integralen Bestandteil von Lehre und Forschung anzunehmen.

Die Besetzung wird seitdem durch die Universität geduldet, während über die Forderungen diskutiert wird. Die Organisator*innen bemühen sich währenddessen, einen Raum des Austausches und der Debatte zu ermöglichen, wo Menschen sich hierarchiefrei und basisdemokratisch für den Klimaschutz organisieren können. Der Raum bietet darüber hinaus Artikulationsmöglichkeiten für weitere im Diskurs meist marginalisierte Forderungen, wie die der Waldbesetzer und der kurdischen Studierendenbewegung.

Solidarität mit den Besetzungen - auch der in Jena

Auch in Jena findet aktuell eine Hörsaalbesetzung statt, aus Protest gegen die Abschaffung des Studiengangs Geschlechtergeschichte und für die Demokratisierung der universitären Strukturen. Wir solidarisieren uns ausdrücklich mit den Protestierenden für die Einforderung der Demokratisierung von Hochschulstrukturen und auch den Erhalt einzigartiger und gesellschaftlich wertvoller Studiengänge.

Sonderfall Frankfurt und die Unverhältnismäßige Räumung

Auch in Frankfurt wurde ein Hörsaal von Studierenden der End Fossil:Occupy-Gruppe besetzt. Der AStA-Frankfurt hat sich bereits mit den Studierenden solidarisiert und kritisiert: "[...]Die Klimaschutzmaßnahmen der Universität und des Landes Hessen sind nach wie vor unzureichend und werden dem Anspruch an eine lebenswerte Zukunft nicht gerecht. [...]" Die Universitätsleitung hat in Frankfurt jedoch hart durchgegriffen und die Besetzung durch die Polizei gewaltsam auflösen lassen.

Unsere Forderung

Für uns ist es wichtig Solidarität mit jungen Menschen und Studierenden zu zeigen, die auf gesellschaftliche Missstände aufmerksam machen und sich aktiv engagieren für eine lebenswerte Zukunft und eine politische Handhabe gegen die Klimakatastrophe. Jede*r hat das Recht auf eine nachhaltige Zukunft und Entwicklung. Unter Nachhaltig verstehen wir vor allem eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können. Die aktuellen Umstände machen dies jedoch immer undurchführbarer.

Keine Polizei auf dem Campus - Uni als Schutzraum!

Zuletzt verurteilen wir die gewaltsame Räumung der Besetzung in Frankfurt. Die Freiheit der Wissenschaft ist ein zerbrechliches Recht und der universitäre Campus sollte ein Schutzraum für wissenschaftlichen Diskurs und Gesellschaftskritik sein.

Quellen/Artikel:

- Solidarität mit der Besetzung von EndFossil an der TU Berlin – AStA TU Berlin (<https://asta.tu-berlin.de/artikel/solidaritaet-mit-der-besetzung-von-endfossil-an-der-tu-berlin/>)
- Solidarität mit der Besetzung von end fossil: occupy! | AStA Uni FFM | Allgemeiner Studierendenausschuss der Goethe-Universität (<https://asta-frankfurt.de/2022-12/solidaritaet-mit-der-besetzung-von-end-fossil-occupy>)
- Unverhältnismäßige Räumung der Hörsaalbesetzung an der Universität Frankfurt | AStA Uni FFM | Allgemeiner Studierendenausschuss der Goethe-Universität (<https://asta-frankfurt.de/2022-12/unverhaeltnismaessige-raeumung-der-hoersaalbesetzung-der-universitaet-frankfurt>)
- Gegen fossile Energiegewinnung: Klima-Aktivisten besetzen weiter Hörsaal in Marburg | hessenschau.de | Gesellschaft (<https://www.hessenschau.de/gesellschaft/gegen-fossile-energiegewinnung-klima-aktivisten-besetzen-weiter-hoersaal-in-marburg-v4,klimaprotest-uni-marburg-besetzt-100.html>)
- Hochschulen - Jena - Universität Jena bittet Studierende um Ende der Besetzung - Bildung - SZ.de (<https://www.sueddeutsche.de/bildung/hochschulen-jena-universitaet-jena-bittet-studierende-um-ende-der-besetzung-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-221202-99-752602>)
- Uni-Hörsaal besetzt: Studierenden-Proteste gegen Wegfall des Lehrstuhls für Geschlechtergeschichte (<https://www.mdr.de/nachrichten/thueringen/ost-thueringen/jena/hoersaal-uni-besetzt-demo-geschlechtergeschichte-gendern-100.html>)